

Pressemitteilung der FDP Burgdorf-Uetze

Burgdorf, 28. Januar 2018

FDP-Politiker Gawlik: „Den Antrag der CDU/FDP-Gruppe im Rat der Stadt Burgdorf zur Fortführung der Prinzhorn-Förderschule mit dem Schwerpunkt Lernen kann man nur unterstützen.“

Burgdorf. Der FDP-Politiker Gawlik: Die Freien Demokraten fordern nicht nur in Burgdorf den Erhalt der Förderschulen mit dem Schwerpunkt Lernen, sondern in ganz Niedersachsen. Wer sich ernsthaft mit dem Bedarf der Schülerinnen und Schüler auseinandersetzt, kann gar nicht auf die Idee kommen, diese Schulform auslaufen zu lassen und die Kinder einfach unter dem Deckmantel der „Inklusion“ in eine Regelschule zu stecken.

„Ich will gar nicht ausschließen, dass es Schülerinnen und Schüler gibt, deren Eltern ihre Kinder lieber auf einer Regelschule sehen und die dort auch gut aufgehoben sind, aber es darf hier keine Zwangsmaßnahmen aus Kostengründen geben.“, so Gawlik. Das oberste Ziel muss aber immer sein, dass den Eltern die Wahlmöglichkeit erhalten bleibt, damit sie sich für eine Beschulung entscheiden können, die den Anforderungen ihres Kindes entspricht.

Vor diesem Hintergrund begrüßt der Vorstand des Ortsverbandes ausdrücklich die Initiative unseres FDP-Ratsherrn Dreeskornfeld, den Erhalt der Prinzhornschule in einem Antrag zu formulieren. Dank der Unterstützung unseres Gruppenpartners im Rat der Stadt Burgdorf, konnte dieser nun als CDU/FDP-Antrag eingebracht werden.

„Ich hoffe nun, dass der Rat im Sinne der betroffenen Schülerinnen und Schüler, die leider keine große Lobby haben, für den Fortbestand der Prinzhornschule stimmt.“ sagt Gawlik. Gerade die SPD kann nun mit Ihren Gruppenpartnern zeigen, ob ihr Wahlkampfslogan „Zeit für mehr Gerechtigkeit“ nur ein hipper Text der Werbeagentur war oder ob sie in Burgdorf die Interessen derjenigen vertritt, die im Besonderen auf unsere Hilfe angewiesen sind.

Hintergrund: Die CDU/FDP-Gruppe hat den vom FDP-Ratsherrn Thomas Dreeskornfeld formulierten Antrag zur Erhaltung der Burgdorfer Prinzhornschule, einer Förderschule mit dem Schwerpunkt Lernen, am 19. Januar 2018 mit dem Ziel eingereicht, dass der Rat der Stadt Burgdorf in seiner Sitzung am 15.02.2018 auf Grundlage der Koalitionsvereinbarung und dem bereits eingebrachten Gesetzentwurf der Niedersächsischen Landesregierung den Fortbestand der Prinzhornschule beschließt.

Kontakt:

Mario Gawlik Vorsitzender FDP-OV Burgdorf-Uetze
Telefon: 0171 3280967
E-Mail: mario.gawlik@fdp-burgdorf.de